

Hl. Josefmaria in deutschen „Nationalkalender“ aufgenommen

Vatikan genehmigte Antrag der
Deutschen Bischofskonferenz –
Texte für Messfeier und
Stundengebet am 26. Juni.

05.06.2008

Der Gedenktag des heiligen
Josefmaria Escrivá am 26. Juni ist in
den katholischen Nationalkalender
für Deutschland aufgenommen
worden. Einen entsprechenden

Antrag der Deutschen
Bischofskonferenz hatte die
vatikanische „Kongregation für den
Gottesdienst und die
Sakramentenordnung“ durch ein
Dekret vom 3. Dezember 2007
genehmigt.

Der Gründer des Opus Dei war am
26. Juni 1975 in Rom gestorben. Am
6. Oktober 2002 sprach ihn Papst
Johannes Paul II. vor 300.000
Gläubigen auf dem Petersplatz in
Rom heilig.

Nach alter Tradition begeht die
Katholische Kirche die Gedenktage
ihrer Heiligen zumeist an deren
Todestag.

Die beiden Anlagen enthalten die
liturgischen Texte für die mögliche
Messfeier und das kirchliche
Stundengebet am Gedenktag des
heiligen Josefmaria. Die Gebete und
Lesungen spiegeln die Botschaft
wider, mit der er Männern und

Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg in der Kirche erschloss, durch die Heiligung des Alltags und durch ihr persönliches Apostolat ihrer christlichen Taufberufung voll zu entsprechen.

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/hl-josefmaria-in-deutschen-nationalkalender-aufgenommen/>
(09.02.2026)